

Besondere Bedingungen der Co-branded MasterCard für die Teilzahlung (BB Teilzahlung) – Fassung Jänner 2014

1. Vereinbarung der Teilzahlungsmöglichkeit

1.1. Der Kreditkarteninhaber (im Folgenden KI) hat die Möglichkeit, den in der Abrechnung aufscheinenden Betrag gemäß Punkt II.12. der Kreditkartenbedingungen für die Co-branded MasterCard (im Folgenden Kreditkartenbedingungen Co-branded) in Teilen zu bezahlen. Um diese Möglichkeit wahrzunehmen, hat der KI seinen Wunsch der easybank AG (im Folgenden easybank) mitzuteilen.

1.2. Der KI ist dann berechtigt, Teilzahlung zu leisten wenn die easybank seinem entsprechenden Wunsch zugestimmt hat. Diese Zustimmung erfolgt, indem die easybank dem KI mit der folgenden Abrechnung mitteilt, dass er bis zur Beendigung der Teilzahlungsvereinbarung diese und die weiteren Abrechnungen mit Teilzahlungen begleichen darf.

1.3. Diese Zusage der easybank ist nur unter der Voraussetzung und so lange wirksam, als der KI das in Punkt II.12.3. der Kreditkartenbedingungen Co-branded enthaltene Lastschriftauftrag aufrecht erhält und der KI der easybank die jeweils aktuelle Kontoverbindung bekannt gegeben hat. Widerruft der KI diesen Lastschriftauftrag, so ist er nicht mehr berechtigt, die Abrechnungsbeträge in Teilzahlungen zu leisten (Punkt 2.5.). In einem solchen Fall ist die easybank außerdem berechtigt, das Vertragsverhältnis mit sofortiger Wirkung aufzulösen, wenn durch den Widerruf des Lastschriftauftrages durch den KI die Erfüllung der Verbindlichkeiten gegenüber der easybank gefährdet ist (wichtiger Grund im Sinne des Punktes II.4.3.2. der Kreditkartenbedingungen Co-branded).

1.4. Ist die easybank nicht bereit, dem Wunsch des KI, die Abrechnungsbeträge in Teilen zu bezahlen, zuzustimmen, so teilt sie dem KI dies in angemessener Frist, nach Prüfung seiner Bonität, mit.

1.5. Die gewählte Zahlungsweise (Begleichung des jeweiligen Abrechnungsbetrages zur Gänze oder in Teilen) kann vom KI jederzeit geändert werden und wird mit der auf das Einlangen dieser Mitteilung folgenden Abrechnungsperiode wirksam.

1.6. Die easybank ist berechtigt, die Teilzahlungsvereinbarung mit einer Frist von einem Monat zu kündigen. Der KI ist in diesem Fall verpflichtet, den offenen Abrechnungsbetrag umgehend zu begleichen.

2. Zahlungskonditionen

2.1. Wurde die Möglichkeit der Teilzahlung vereinbart, hat der KI die Möglichkeit, innerhalb der auf der Abrechnung angedruckten Frist den jeweiligen Abrechnungsbetrag dennoch zur Gänze zu bezahlen; tut er dies nicht, ist der vereinbarte Prozentsatz des Abrechnungsbetrages oder der vereinbarte Absolutbetrag, mindestens jedoch die in Punkt 5.1. festgelegte Mindestsumme, zu bezahlen; die Zahlung erfolgt mittels Lastschrift. Der KI bleibt stets berechtigt, die jeweils offenen Abrechnungsbeträge ganz oder teilweise vorzeitig zu bezahlen.

2.2. Zahlungen werden zuerst auf Zinsen dann auf Kapital angerechnet. Die Differenz zwischen dem in der Abrechnung aufscheinenden Betrag und dem jeweils eingezogenen bzw. (vorzeitig) einbezahlten Betrag, unter Berücksichtigung der kapitalisierten Zinsen (Punkt 3.2.4.), wird auf die nächstfolgende Abrechnung vorgetragen. Auch die in dieser und in den folgenden Abrechnungen enthaltenen Beträge darf der KI so lange gemäß Punkt 2.1. bezahlen, so lange die Vereinbarung über die Teilzahlungsmöglichkeit aufrecht ist.

Die easybank wird den KI mit den Abrechnungen auch auf eine allfällige Beendigung der Vereinbarung der Teilzahlungsmöglichkeit und die daraus resultierenden Folgen aufmerksam machen.

2.3. Gerät der KI mit der Bezahlung der Teilzahlungen in Verzug (Punkt 4.1.) oder ist aus anderen Umständen erkennbar, dass sich die Bonität des KI wesentlich verschlechtert hat und daher ein beträchtlich erhöhtes Risiko besteht, dass der KI seiner Zahlungspflicht nicht mehr nachkommen kann, so ist die easybank berechtigt, die Teilzahlungsmöglichkeit einseitig mit sofortiger Wirkung zu beenden. Als wesentliche Verschlechterung der Bonität gilt auch, wenn der KI mit der Erfüllung seiner sonstigen Verpflichtungen aus Krediten – auch anderer Banken – in Verzug gerät oder eine Kontoüberziehung nicht fristgerecht beseitigt.

2.4. Endet die Vereinbarung über die Teilzahlungsmöglichkeit, kann der KI außer im Falle der Kündigung gemäß Punkt 1.6. bereits abgerechnete Beträge für „alte Umsätze“ unbeschadet der Bestimmungen des Punktes 4.2. weiterhin gemäß Punkt 2.1. in Teilzahlungen leisten, während die danach anfallenden Beträge für „neue Umsätze“ zur Gänze zu bezahlen

sind und sofort zur Zahlung fällig werden (Punkt II.12.3. der Kreditkartenbedingungen Co-branded). Die Beträge für „alte Umsätze“ und die Beträge für „neue Umsätze“ werden in diesem Fall bis zur vollständigen Bezahlung der Beträge für „alte Umsätze“ gesondert abgerechnet und ausgewiesen.

2.5. Bei Beendigung des Kreditkartenvertrages besteht die Möglichkeit der Teilzahlung bereits erfolgter Abrechnungen weiter, sofern nicht die Teilzahlungsvereinbarung gemäß Punkt 1.6. gekündigt wurde, Terminverlust (Punkt 4.2.) eingetreten ist oder die Teilzahlungsmöglichkeit gemäß Punkt 2.3. mit Wirksamkeit für die betroffenen Abrechnungen bereits beendet worden ist.

3. Entgelte (Zinsen)

3.1. Bei Bezahlung der gesamten Abrechnungssumme: Beahlt der KI den gesamten Abrechnungsbetrag gemäß Punkt 2.1. bis zum Tag des auf der Abrechnung angegebenen Lastschriftstermins, so hat er dafür keine zusätzlichen Entgelte (Zinsen) zu zahlen.

3.2. Bei Inanspruchnahme der Teilzahlungsmöglichkeit: Nimmt der KI die Möglichkeit in Anspruch, Teilzahlungen gemäß Punkt 2.1. zu leisten, so ist der jeweils offene Abrechnungsbetrag gemäß nachstehenden Bedingungen zu verzinsen:

3.2.1. Als Zinssatz gilt der in Punkt 5.2., als Verzugszinssatz der in Punkt 5.3. aufscheinende als vereinbart.

3.2.2. Die Verzinsung beginnt mit dem Tag der Fälligkeit des Abrechnungsbetrages. Verzinst wird der Differenzbetrag zwischen dem in der Abrechnung aufscheinenden Betrag und dem eingezogenen bzw. (vorzeitig) einbezahlten Betrag (Saldo).

3.2.3. Unter Tagen im Sinne dieser Bestimmung sind Kalendertage zu verstehen.

3.2.4. Jedes Quartal sind die im vorherigen Quartal entstandenen Zinsen zu kapitalisieren. Die Kapitalisierung erfolgt in den Monatsabrechnungen für die Monate Jänner, April, Juli und Oktober. Stichtag für die Kapitalisierung sind der 31.12., der 31.03., der 30.06. und der 30.09.

4. Zahlungsverzug

4.1. Für den Fall, dass der KI mit der Bezahlung einer Teilzahlung (Punkt 2.1.) in Verzug ist, ist die easybank berechtigt, ab dem Tag des Eintrittes des Verzuges vom fällig aushaftenden Betrag Verzugszinsen zu berechnen (Punkt 5.3.).

4.2. Für den Fall, dass der KI mit der Bezahlung auch nur eines vereinbarten Teilbetrages seit mindestens sechs Wochen in Verzug ist und die easybank den KI unter Androhung des Terminverlustes und unter Setzung einer Nachfrist von mindestens 2 Wochen erfolglos gemahnt hat, ist die easybank berechtigt, den gesamten offenen Betrag fällig zu stellen.

5. Zinsen, Entgelte, Betragsgrenzen (gelten zusätzlich zu den in Punkt II. der Kreditkartenbedingungen Co-branded beschriebenen Entgelten):

5.1. Mindestbetrag gemäß Punkt 2.1.: EUR 100,00

5.2. Zinssatz gemäß Punkt 3.2.1.:

10 Prozentpunkte über dem jeweiligen Leitzinssatz der EZB; die Zinsanpassung erfolgt zwei Mal jährlich auf Grundlage des am 1. Februar und 1. August jeweils gültigen Leitzinssatzes mit Wirksamkeit am 20. Februar bzw. 20. August. Fallen der 20. Februar oder 20. August auf ein Wochenende, erfolgt die Anpassung am nächsten Geschäftstag. Über den neuen Zinssatz wird der KI in der nächsten Kartenabrechnung informiert.

5.3. Verzugszinssatz gemäß Punkt 3.2.1.:

14 Prozentpunkte über dem jeweiligen Leitzinssatz der EZB; die Zinsanpassung erfolgt zwei Mal jährlich auf Grundlage des am 1. Februar und 1. August jeweils gültigen Leitzinssatzes mit Wirksamkeit am 20. Februar bzw. 20. August. Fallen der 20. Februar oder 20. August auf ein Wochenende, erfolgt die Anpassung am nächsten Geschäftstag. Über den neuen Zinssatz wird der KI in der nächsten Kartenabrechnung informiert.

6. Änderungen der BB Teilzahlung

6.1. Änderungen dieser zwischen KI und easybank vereinbarten BB Teilzahlung gelten nach Ablauf von zwei Monaten ab Zugang der Mitteilung der angebotenen Änderungen an den KI als vereinbart, sofern bis dahin kein Widerspruch des KI bei der easybank einlangt. Die Mitteilung an den KI erfolgt auf einer elektronischen Kreditkartenabrechnung im easy internetbanking, auf einer in Papierform erstellten Kreditkartenabrechnung, durch Einstellen einer elektronischen Nachricht in das elektronische Postfach (Punkt II.16. der Kreditkartenbedingungen für die Co-branded MasterCard) oder schriftlich.

6.2. Die easybank wird den KI in der Mitteilung auf die Änderungen hinweisen und darauf aufmerksam machen, dass sein Stillschweigen nach Ablauf von zwei Monaten ab Mitteilung als Zustimmung zur Änderung gilt. Außerdem wird die easybank eine Gegenüber-

stellung über die von der Änderung der BB Teilzahlung betroffenen Bestimmungen sowie die vollständige Fassung der neuen BB Teilzahlung auf ihrer Internetseite veröffentlichen und die Gegenüberstellung dem KI auf sein Verlangen zur Verfügung stellen. Darauf wird die easybank in der Mitteilung hinweisen.

6.3. Im Falle einer solchen beabsichtigten Änderung der BB Teilzahlung hat der KI das Recht, das Vertragsverhältnis betreffend die Teilzahlung vor dem Inkrafttreten der Änderung kostenlos fristlos zu kündigen. Auch auf dieses Recht wird die easybank den KI in der Mitteilung hinweisen.

7. Diese BB Teilzahlung gelten ergänzend und vorrangig zu den Kreditkartenbedingungen der Co-branded MasterCard.

**Europäische Verbraucherkreditinformationen für
Überziehungsmöglichkeiten nach dem Verbraucherkreditgesetz**

1. Name und Kontaktangaben des Kreditgebers/Kreditvermittlers

Kreditgeber	easybank AG
Anschrift	A-1100 Wien, Quellenstrasse 51-55
Telefon	+43(0) 5 70 05-535
E-Mail	kreditkarte@easybank.at
Fax	+43(0) 5 70 05-990
Internet-Adresse	http://www.easybank.at
Kreditvermittler - Anschrift	

2. Beschreibung der wesentlichen Merkmale des Kreditprodukts

Kreditart	Kreditkarte mit Teilzahlung: Bei der Kreditkarte mit Teilzahlung zahlen Sie den in der Abrechnung aufscheinenden Betrag in Teilen. Gemäß Verbraucherkreditgesetz handelt es sich bei der Kreditkarte mit Teilzahlung um ein Kreditprodukt. Deswegen wird in diesem Dokument die Bezeichnung „Kreditvertrag“ verwendet.
Gesamtkreditbetrag <i>Obergrenze oder Summe aller Beträge, die auf Grund des Kreditvertrags zur Verfügung gestellt wird.</i>	Einkaufsreserve EUR 1.000,00, EUR 2.000,00, EUR 2.200,00, EUR 3.000,00, EUR 3.700,00 oder EUR 4.000,00
Laufzeit des Kreditvertrags	Die Einkaufsreserve wird Ihnen bis auf weiteres zur Verfügung gestellt.
Sie können jederzeit zur Rückzahlung des gesamten Kreditbetrags aufgefordert werden	Ja (Näheres siehe Punkt 4)

3. Kreditkosten

Sollzinssatz oder gegebenenfalls die verschiedenen Sollzinssätze, die für den Kreditvertrag gelten	10,00 % p.a. variabel Der Sollzinssatz ermittelt sich aus einer Hinzurechnung von 10 Prozentpunkten auf den jeweiligen Leitzinssatz der EZB (Europäische Zentralbank). Die Zinsanpassung erfolgt zwei Mal jährlich auf Grundlage des am 1. Februar und 1. August jeweils gültigen Leitzinssatzes mit Wirksamkeit am 20. Februar bzw. 20. August. Fallen der 20. Februar oder 20. August auf ein Wochenende, erfolgt die Anpassung am nächsten Geschäftstag. Über den neuen Zinssatz werden Sie in der nächsten Kartenabrechnung informiert.
effektiver Jahreszinssatz <i>Gesamtkosten ausgedrückt als jährlicher Prozentsatz des Gesamtkreditbetrags des Kredits. Der effektive Jahreszins soll dem Verbraucher einen Vergleich der verschiedenen Angebote ermöglichen.</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Einkaufsreserve EUR 1.000,00: 12,30 % bei einem Kartenentgelt von EUR 11,20 13,07 % bei einem Kartenentgelt von EUR 18,00 • Einkaufsreserve EUR 2.000,00: 11,34 % bei einem Kartenentgelt von EUR 11,20 11,72 % bei einem Kartenentgelt von EUR 18,00 • Einkaufsreserve EUR 2.200,00: 11,25 % bei einem Kartenentgelt von EUR 11,20 11,59 % bei einem Kartenentgelt von EUR 18,00 • Einkaufsreserve EUR 3.000,00: 11,02 % bei einem Kartenentgelt von EUR 11,20 11,27 % bei einem Kartenentgelt von EUR 18,00 • Einkaufsreserve EUR 3.700,00: 10,90 % bei einem Kartenentgelt von EUR 11,20 11,10 % bei einem Kartenentgelt von EUR 18,00 • Einkaufsreserve EUR 4.000,00: 10,86 % bei einem Kartenentgelt von EUR 11,20 11,05 % bei einem Kartenentgelt von EUR 18,00 <p>Der Berechnung des effektiven Jahreszinssatzes wurde folgende Annahme zu Grunde gelegt: Die Einkaufsreserve gilt als in voller Höhe in Anspruch genommen. Da keine Laufzeit festgelegt wurde, wird die gesetzliche Annahme zu Grunde gelegt, dass die Laufzeit drei Monate beträgt.</p>
Kosten Bedingungen, unter denen diese Kosten geändert werden können	EUR 11,20 (für Kartenabschlüsse bis 31.12.2015) bzw. EUR 18,00 (für Kartenabschlüsse ab 01.01.2016) Kartenentgelt pro Jahr: Änderungen der Entgelte müssen zwischen Ihnen und der easybank vereinbart werden. Dies kann auch durch ein Angebot der easybank an Sie und durch Nichterhebung eines Widerspruches Ihrerseits erfolgen. Sie haben die Möglichkeit, den angebotenen Änderungen innerhalb der genannten Frist von zwei Monaten schriftlich zu widersprechen. Darauf sowie auf Ihr Recht, den Vertrag vor Inkrafttreten der Änderungen kostenlos fristlos zu kündigen, werden wir Sie anlässlich des Angebotes hinweisen. EUR 6,00 für die Einrichtung, Änderung und Schließung der Teilzahlung. Dieses Entgelt wird gemäß Preisblatt verrechnet. Für die Änderung der Zahlungskonditionen bei der Teilzahlung im electronic banking wird kein Entgelt verrechnet.
Kosten bei Zahlungsverzug	Für ausbleibende Teilzahlungsbeträge wird Ihnen ein Verzugszinssatz in Höhe von 14,00 % p.a. variabel, zusätzlich zu den jeweiligen Mahnkosten, berechnet. Die Zinsanpassung erfolgt zwei Mal jährlich auf Grundlage des am 1. Februar und 1. August jeweils gültigen Leitzinssatzes mit Wirksamkeit am 20. Februar bzw. 20. August. Fallen der

	<p>20. Februar oder 20. August auf ein Wochenende, erfolgt die Anpassung am nächsten Geschäftstag. Über den neuen Zinssatz werden Sie in der nächsten Kartenabrechnung informiert.</p> <p>Mahnkosten: EUR 15,00 Erinnerungsschreiben EUR 40,00 Mahnung EUR 40,00 Letzte Mahnung EUR 60,00 Fälligestellung des aushaftenden Betrages</p>
--	---

4. Andere wichtige rechtliche Aspekte

Beendigung des Kreditvertrags	<p>Die Teilzahlungsmöglichkeit kann von Ihnen jederzeit durch schriftliche Erklärung oder im Wege des electronic banking geändert werden und wird mit der auf das Einlangen dieser Mitteilung folgenden Abrechnungsperiode wirksam. Wir sind berechtigt, die Teilzahlungsvereinbarung mit einer Frist von einem Monat zu kündigen. Sie sind verpflichtet, den offenen Abrechnungsbetrag umgehend zu begleichen. Für den Fall, dass Sie mit Bezahlung eines Teilbetrages seit mindestens sechs Wochen in Verzug sind und wir Sie unter Androhung des Terminverlustes und unter Setzung einer Nachfrist von mindestens 2 Wochen erfolglos gemahnt haben, sind wir berechtigt, den gesamten offenen Vertrag fällig zu stellen.</p> <p>Darüber sind wir berechtigt, das Vertragsverhältnis mit sofortiger Wirkung aufzulösen, wenn</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ durch den Widerruf der Lastschrift die Erfüllung der Verbindlichkeiten gefährdet ist. ▪ sich Ihre Bonität wesentlich verschlechtert hat und daher ein beträchtlich erhöhtes Risiko besteht, dass Sie Ihrer Zahlungspflicht nicht mehr nachkommen können.
Datenbankabfrage <i>Der Kreditgeber muss Sie unverzüglich und unentgeltlich über das Ergebnis einer Datenbankabfrage informieren, wenn ein Kreditantrag auf Grund einer solchen Abfrage abgelehnt wird. Dies gilt nicht, wenn eine entsprechende Unterrichtung den Zielen der öffentlichen Ordnung oder der öffentlichen Sicherheit zuwiderläuft.</i>	Vor der Kreditvergabe wird unter Berücksichtigung der Vorschriften des Datenschutzgesetzes eine Datenbankabfrage zur Bonitätsprüfung vorgenommen
Zeitraum, während dessen der Kreditgeber an die vorvertraglichen Informationen gebunden ist.	Wir weisen darauf hin, dass alle Angaben in dieser vorvertraglichen Information unverbindlich sind, und sich die angeführten Konditionen ändern können.

5. Zusätzlich zu gebende Informationen beim Fernabsatz von Finanzdienstleistungen

a) zum Kreditgeber	
(falls zutreffend) Vertreter des Kreditgebers in dem Mitgliedstaat, in dem Sie Ihren Wohnsitz haben: Anschrift:	---
Eintrag im Handelsregister	Handelsgericht Wien: FN 150466z
Zuständige Aufsichtsbehörde	Finanzmarktaufsicht (FMA), Otto-Wagner-Platz 5, 1090 Wien
b) zum Kreditvertrag	
Rücktrittsrecht <i>Sie haben das Recht, innerhalb von 14 Tagen vom Kreditvertrag zurückzutreten</i>	Sie sind gemäß § 8 FernFinG berechtigt, vom geschlossenen Kreditkartenvertrag mit Teilzahlung binnen 14 Tagen (Datum des Absendens) zurückzutreten. Die Frist für die Ausübung des Rücktrittsrechts beginnt mit dem Tag, an dem Sie die Ausfertigung mit Angaben über die wesentlichen Hauptmerkmale der Kreditkarte mit Teilzahlung gemäß § 9 Verbrauchercreditgesetz (VKrG) erhalten. Sollten Sie von diesem Rücktrittsrecht gemäß § 8 FernFinG Gebrauch machen wollen, so ist der Rücktritt gegenüber der Bank ausdrücklich zu erklären (Anschrift: siehe Punkt 1). Sollten Sie von diesem Rücktrittsrecht nicht binnen 14 Tagen ab Abschluss des Vertrages Gebrauch machen, so gilt der von Ihnen abgeschlossene Kreditkartenvertrag mit Teilzahlung als auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Wir weisen ferner darauf hin, dass gemäß § 8 Abs. 5 FernFinG innerhalb der Rücktrittsfrist mit der Erfüllung des Vertrages erst nach Vorliegen Ihrer ausdrücklichen Zustimmung begonnen werden darf. In diesem Fall sind wir berechtigt, für Leistungen, die wir vor Ablauf der Ihnen gemäß § 8 FernFinG zustehenden Rücktrittsfrist erbracht haben, die vereinbarten Entgelte und Aufwandsätze zu verlangen.
Ausübung des Rücktrittsrechts	
Recht, das der Kreditgeber der Aufnahme von Beziehungen zu Ihnen vor Abschluss des Kreditvertrags zu Grunde legt	Für die vorvertraglichen Beziehungen gilt österreichisches Recht.
Klauseln über das auf den Kreditvertrag anwendbare Recht und/oder die zuständige Gerichtsbarkeit	Es gilt österreichisches Recht, Gerichtsstand ist Wien.
Wahl der Sprache	Die Informationen und Vertragsbedingungen werden in deutscher Sprache vorgelegt. Mit Ihrer Zustimmung werden wir während der Laufzeit des Kreditvertrags in deutscher Sprache mit Ihnen Kontakt halten.
c) zu den Rechtsmitteln	
Verfügbarkeit außergerichtlicher Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren und Zugang dazu	Zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten aus Konsumentenkrediten können Sie die „Gemeinsame Schlichtungsstelle der Österreichischen Kreditwirtschaft“, Wiedner Hauptstraße 63, A-1045 Wien kontaktieren. Sie haben die Möglichkeit, schriftlich oder elektronisch (E-Mail: office@bankenschlichtung.at) unter kurzer Schilderung des Sachverhaltes und unter der Beifügung der notwendigen Unterlagen, Beschwerden an diese Schlichtungsstelle zu richten.